

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **63 (1983)**

Heft 12

PDF erstellt am: **07.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wohin es mit dem Hochdeutschen bei uns geht, entscheiden nicht Experten und Politiker, sondern alle, die es lesen, hören, schreiben und sprechen, die es brauchen oder verbrauchen, ihm Sorge tragen oder es vernachlässigen. Ob uns sein Verlust droht? – Ich glaube nicht.

<sup>1</sup> Nr. 10 vom 13. Januar 1983, S. 35. – <sup>2</sup> Der Spiegel 38/1983, S. 192 f. – <sup>3</sup> Interne Richtlinien, ausgearbeitet von der Ausbildung Radio und Fernsehen DRS und in Kraft gesetzt von den beiden Programmleitern. – <sup>4</sup> «Wie man heute bei uns Deutsch spricht». Heimatschutz 1980, Nr. 3–4. – <sup>5</sup> Schriften des Deutschschweizerischen Sprachvereins 9. Frauenfeld 1977. – <sup>6</sup> Der Fragenkreis «Mundart und Schule» wird gegenwärtig in einem Nationalfonds-Forschungsprojekt, zu dem sich die Universitäten Basel und Zürich zusammengefunden haben, sowohl grundsätzlich wie praxisorientiert untersucht. Den Gesprächen in dieser Arbeitsgruppe,

die von den Professoren R. Schläpfer und H. Sitta geleitet wird, verdankt der vorliegende Aufsatz sehr viel. – <sup>7</sup> Hermann Villiger, «Schreiben unsere Maturanden von Jahr zu Jahr schlechter?», Deutschblätter Nr. 6, Dezember 1979, S. 3–24. – <sup>8</sup> Zur Meinungsbildung trugen neben den oben genannten Forschungsprojekt-Leitern auch zwei Spezialisten für Medien-sprache und zwei Schriftsteller bei. Die zitierten Abschnitte habe ich einem Vorschlag für ein Thesenpapier entnommen, das unter Leitung von Walter Voegeli zusammengestellt worden ist (Seminar für Pädagogische Grundausbildung, Zürich).

### **Unsere Dezember-Nummer 1983 in Geschenkpackung und erst noch GRATIS!**

*Unsere Offerte an alle, die jetzt jemandem eine Freude bereiten möchten mit einem Jahresabonnement 1984 auf unsere Zeitschrift: Der Beschenkte erhält auf den Weihnachtstisch in Geschenkpackung die Dezember-Nummer der Schweizer Monatshefte – zusätzlich, ohne Aufpreis und anschliessend laufend alle Nummern des kommenden Jahrgangs 1984 zum Preis von Fr. 45.– (Abonnementspreis nach dieser Weihnachtsofferte wieder Fr. 50.–). Benützen Sie beiliegende Bestellkarte.*

**SCHWEIZER MONATSCHEFTE**



# TIP TOP TAPIS

Teppichknüpfen für erfüllte Freizeit

Mit den herrlichen TIP TOP TAPIS, den Teppichen von SCHAFFHAUSER WOLLE mit den wunderbaren Dessins und Farben, gestalten Sie im Handumdrehen Ihren persönlichen Heimschmuck, auf den Sie lange Jahre stolz sein können.

Sehen Sie sich unsere Kollektionen TIP TOP TAPIS und SCHAFFHAUSER WOLLE in Ihrem Wollfachgeschäft an. Dort wird man Sie gerne beraten und Ihnen bei der Auswahl behilflich sein.



## Schaffhauser Wolle



**„Verlangen  
Sie mehr von  
der Bank als  
ein Konto!“**



SCHWEIZERISCHE  
KREDITANSTALT  
SKA

***SKA-Salärkonto* plus**